



VEREINSNACHRICHTEN

2021



Zoltán Ilin
Clausthaler Straße 12
28205 Bremen

Telefon 0421 49 89 217

www.tennisschule-bremen.de
E-Mail: zoltan_ilin@yahoo.de

TENNIS SPIELEN SPIELEND LERNEN



Zoltán
Cheftrainer



Tom
C-Trainer

SOMMERSAISON

Einzeltraining

Für Anfänger, Fortgeschrittene und Leistungsspieler

40 Min. Einzeltraining € 31

60 Min. Einzeltraining € 45

Gruppentraining

Für Mannschaften oder Spieler, die gerne mit anderen zusammen trainieren

40 Min. Gruppentraining € 36

60 Min. Gruppentraining € 52,50

(Gruppen können aus 2-6 Teilnehmern bestehen)

Jugendtraining

Für Kinder und Jugendliche

40 Min. Einzeltraining € 23

60 Min. Einzeltraining € 33

Cardio-Tennis™

Gruppen-Fitness-Tennis für Mitglieder des TV Rot-Weiß e.V. Bremen

Im Sommer jeden Freitagabend um 19.30 Uhr – mit Eintrag in ausgehängte Liste und völlig kostenfrei

In den aufgeführten Preisen ist die Platzmiete von 3€ für die Sommersaison bereits enthalten.

TENNISCHULE ZOLTÁN ILIN



Beim TV Rot-Weiß e.V. Bremen

Inhaltsverzeichnis

- 04 Vorwort Vorsitzender
- 05 Jubiläen & Trauer
- 06 Mannschaftsberichte
- 21 Willi-Sander-Statistik
- 28 Sport
- 36 Vereinsleben
- 48 Aus dem Archiv
- 54 Vereinsstruktur
- 56 Wir über uns
- 58 Termine



Wir danken unseren Inserenten und bitten um Berücksichtigung beim Einkauf.

INSERENTEN:

Audi Zentrum Bremen	60
Blumen Hoge Kamp	39
Casa della Musica	05
Die Sparkasse Bremen	27
Dello Autohaus	11
G. Ernst Tölke Klempnerei	21
Golf-Ski-Tennis Treff	59
RB Sportgeräte	29

BOOKANDPLAY	13
Rot-Weiß im World Wide Web & Newsletter-Abo	20
Tennisschule Zoltán Ilin	02

IMPRESSUM

Herausgeber:
TV Rot-Weiß Bremen

Redaktion:
Eva Zahn

Art Direktion:
Esther Bieback

Bildnachweis:
freepik.com

Vorwort Vorsitzender



Liebe Mitglieder,

Ende des letzten Kalenderjahres hörte man in Funk und Fernsehen immer wieder in der Jahresrückschau, dies sei ein besonderes Jahr gewesen. Sicherlich hat es aufgrund der Corona-Pandemie tiefe gesellschaftliche Einschnitte gegeben. Für Rot-Weiß waren und sind diese Einschnitte überschaubar. Wir konnten vor einem Jahr nicht einschätzen, wie groß die möglichen Auswirkungen ausfallen würden. Aktuell können wir sagen, dass wir glimpflich durch diese außergewöhnliche Zeit gekommen sind. Auf der einen Seite war das vereinsinterne Leben zwar eingeschränkt, so konnten wir unser 90-jähriges Jubiläum nicht feiern, auch sind fast alle Turniere ausgefallen und die angestrebte Fusion mit dem TC Rot-Gelb ist verschoben, auf der anderen Seite gibt es aber viel Positives zu berichten. Anders als viele andere Breitensportvereine haben wir nahezu keine

finanziellen Belastungen erlitten. Wir erleben dagegen seit einem Jahr einen erheblichen Mitgliederzuwachs bei Kindern und Erwachsenen – Tennis ist somit wieder attraktiv. Wir waren von fast keinen spielerischen Einschränkungen bei der Ausübung unseres Sports betroffen, dadurch konnten wir als Verein einen wichtigen Ausgleich zur gesellschaftlich schwierigen Entwicklung bieten.

Wir schauen zuversichtlich nach vorne und freuen uns darauf, den Verein mit und für Euch weiterzuentwickeln.

Im Namen des Vorstands und des gesamten Rot-Weiß-Teams wünsche ich Euch einen schönen Sommer

Nicos Schlüter

Jubiläen & Trauer



25 Jahre im Verein

Thomas Andersen
Wolfgang Bielenberg
Sebastian Köhler



50 Jahre im Verein

Dirk Dreyer
Johanna Fischer



60 Jahre im Verein

Hans-Georg Peter



Im letzten Jahr mussten wir von zwei
verstorbenen Vereinsmitgliedern Abschied nehmen

Uwe Siemann
Rolf Weidemann

† 5. Februar 2021
† 13. Juni 2021

Jetzt auch in Schwachhausen
Musikschule / Veranstaltungsraum
asa della musica
appella della musica

Ltg. Bettina Pilster • Hamburger Str. 15 • 28205 Bremen
T.: 0421 - 49 86 331 • www.casadellamusica.de
 facebook.com/cappelladellamusica

Mannschaftsberichte

1. Damen

Mit Sekt, Tee, Kaffee, Cocktail, Wein und Bier entstand dieser Text hier.

Mannschaftstreffen via Skype ist schließlich der neue Hype.

Drum hoben wir online die Tassen, um das letzte Jahr Revue passieren zu lassen.

Bangend in die Saison gestartet, haben wir auf den langersehnten Sieg gewartet.

Unentschieden schien die Devise, bis mit dem letzten Spiel dann kam, die Glücksbrise.

Am Ende erreichten wir den zweiten Platz und beenden damit diesen Satz.

Neben hochkarätigem Tennis genossen wir in voller Wonne die wunderbare Sommersonne.

Grillen auf der Dachterrasse und Afterwork am Strand stärkten unser Mannschaftsband.

Zum Anstoßen fanden wir immer einen Grund,

Vereinsmeisterschaften oder Geburtstagsfeiern von Mensch und Hund.

Wir heißen Amelie und Martina in der Mannschaft willkommen

und freuen uns, dass Viktorija und Linda sind zurückgekommen.

In diesem Sinne sagen wir Prost und sprechen auf unser Team einen Toast:

„Siege soll es hageln bei immer feuchten Schnabeln!“

Eure Damen

Katrin, Katharina, Tanja, Sandra, Franziska, Viola, Julia und Miriam





Mannschaftsberichte

2. Damen 30

Besondere Zeiten – trotzdem voller Tennis-Spaß

Isabell (MF), Sybille, Eva, Lisa, Verena, Claudia, Ella, Jana

Was für eine Saison... Aber immerhin, es gab eine Saison! Zwei Mannschaften hatten kurzfristig zurückgezogen, doch für uns war klar, wenn Punktspiele möglich sind, dann sind wir dabei. Wir hatten drei Spiele zu bestreiten, dieses Mal zusätzlich im Gepäck: eigene Kugelschreiber, Maske und Sagrotan.

Unsere Gegner hießen Lesum, Schwanewede und Beverstedt. Wir sind mit altbewährter Mannschaft gestartet. Leider musste unsere Nummer 1, Sybille, verletzungsbedingt aus-

setzen. Weil Vereinskolleginnen einsprangen, bekamen wir aber immer eine Mannschaft zusammen. Vielen Dank an dieser Stelle an Miriam und Juliane.

Abgeschlossen haben wir den Sommer 2020 auf Platz 3 mit einem Sieg und zwei Niederlagen. Vielleicht war es beim 1:5 in Lesum noch ein wenig die Frühjahrsmüdigkeit. Gegen Schwanewede hatten wir mit einem glatten 0:6 leider keine Chance. In Beverstedt konnten wir dann einen hoch-



verdienten 5:1 Sieg mit nach Hause nehmen.

In diesem Jahr freuen wir uns besonders über zwei Neuzugänge, denn damit sind wir ein noch tennis-schlagfertigeres Team als bisher: Herzlich willkommen Vivien und Judith! Super, dass ihr uns verstärkt. Ella wird diese Saison für Düsseldorf starten – über die Ablösesumme sprechen wir an dieser Stelle nicht.

Statt regelmäßigem Tennis-Stammtisch gab es digitale Tennis-Team-Talks mit vielen Ideen und Plänen. Wir haben also einiges vor und freuen uns auf die Saison 2021 – auf und neben dem Platz. Auf geht's!

Isabell Eikel



Mannschaftsberichte

1. Damen 40

Und es hat Zoom gemacht

Mit viel Zoom begann unsere Tennissaison. Die Entscheidung für oder gegen eine Teilnahme an den Punktspielen haben wir uns nicht leicht gemacht, aber schnell wurde klar: Die Tennisszene Bremen wird ein Jahr ohne uns auskommen müssen. Bereit haben wir diese Entscheidung nicht: Alle sind gesund geblieben und mit gelegentlichen Einzel- und Doppelspielen sind alle gut durch die ersten Pandemie-Wellen gekommen.

Fast untröstlich ist die Mannschaft darüber, dass Imme, die viele Jahre Mannschaftsführerin war, sich entschloss, dieses Amt aufzugeben. Auf diesem Wege ein riesiges Dankeschön für das großartige Engagement die ganzen Jahre!!!

Nun schauen wir, was uns die kommende Saison bringt und freuen uns, wie Ulrike so treffend formulierte, darauf, dass es „dank BOOKANDPLAY wieder einfacher wird, abends einen Platz zu bekommen, auf die Weißweinschorle auf der Terrasse und dass wir uns alle überhaupt mal wiedersehen!!!“

In der 1. Damen 40 sind für die Sommersaison 2021 gemeldet:

Imme Ahrens, Gabi Eichler, Birgit Eichmeyer, Tanja Hüllhorst (MF), Ulrike Jakob, Jutta Kramuschke, Imke Kretschmar, Anja List, Mandy Mickleit, Juliane Schoppe.

Tanja Hüllhorst





Service Winner: Dello!

Schlagen Sie doch mal beim Dello Service auf! Unsere zuverlässigen und freundlichen Mitarbeiter begrüßen Sie gern und überzeugen Sie mit Sicherheit davon, warum unsere Niederlassungen bereits auf mehrere Auszeichnungen, wie zum Beispiel den Opel Service-Pokal, stolz sein dürfen.

Und man muss auch nicht weit ausholen, um zu beschreiben, was Sie bei Dello in Bremen und umzu noch erwartet:

- Unser Grand Slam: Die Neuwagen-Modellvielfalt der Marke Opel mit stets tollen Aktionsangeboten.
- Unser Ass: Die günstigen, zertifizierten Dello-Gebrauchtwagen, stets ca. 2.000 Top-Fahrzeuge im Angebot.
- Unsere Rückhand: Zubehör und Ersatzteile für jeden Bedarf, auch AutoMega Teile – die günstige Alternative für alle Fabrikate.

Schauen Sie doch einfach mal in einer unserer Niederlassungen vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



DELLO

Leistung von Mensch zu Mensch



DELLO
ZERTIFIZIERTE GEBRAUCHTWAGEN



CHEVROLET



HONDA
Dello am Flughafen



Cadillac
Dello am Flughafen



CORVETTE
Dello am Flughafen

DELLO am Flughafen
Neuenländer Str. 93-97
28199 Bremen
Tel. 0421 53660-0

DELLO Syke
Barrier Str. 39
28857 Syke-Barrien
Tel. 04242 1682-0



Die ganze Dello Autowelt:
www.dello.de



Nichts verpassen, jetzt folgen:
facebook.com/dellogruppe

Mannschaftsberichte

2. Herren



Als Mannschaft mit nun reichlich starker individueller Qualität und Breite im Kader ausgestattet, hatten wir das Ziel, uns aus den Niederungen der Regionsliga zu verabschieden. Nach anständigen Parkplatz-Einheiten wollten wir nun auch auf Sand richtig durchstarten. In einer Rumpfliga mit nur vier Mannschaften war dann praktisch jedes Spiel ein Endspiel. Gleich im ersten Spiel haben wir unsere Ambitionen unterstrichen und das Duell der zweiten Mannschaften gegen den TV Ost klar mit 5:1 für uns entschieden, nachdem Daniel, Nico, Ata und Fabian ihre Einzel ohne Satzverlust souverän gestaltet hatten. Leider blieb Paul, nach knapp drei Jahren im Verein und nun endlich im ersten Mannschaftseinsatz, ein Sieg im Doppel mit Daniel nach Tiebreak-Niederlage im 3. Satz verwehrt. Nun ging

es zum Spitzenspiel nach Findorff, gegen die wir im Vorjahr mit 1:5 böse unter die Räder geraten waren. Nach hartem Kampf in einem Hexenkessel und aufbrausender Stimmung durch viele heimische Zuschauer, aber leider ohne Matchglück, mussten wir uns knapp 2:4 geschlagen geben. Somit war der 1. Platz leider futsch. Im letzten Spiel in Bramstedt, mitten im Nirgendwo, ging es dann nur noch um die Ehre. Auf völlig ungewohntem Quarzsandbelag taten wir uns insgesamt sehr schwer. Nach einem 2:2, bei dem Melvin und Piet mit ihren Gegnern kurzen Prozess gemacht haben, wollten wir nun das schier Unmögliche möglich machen und beide Doppel für uns entscheiden. Und tatsächlich, nach Ewigkeiten wurden endlich mal wieder beide Doppel gewonnen.

Nach zwei Energieleistungen wurde Bramstedt mit zwei Match-Tiebreak-Siegen niedrigerungen. Somit beendeten wir die Saison leider nur auf dem zweiten Platz und starten diese Saison einen neuen Angriff. Als schöne Erinnerung bleibt Atas Durchmarsch bis ins Viertelfinale der Stuhr-Open mit insgesamt 48 Teilnehmern. Nach vielen, unzähligen Einheiten in der Halle sind wir nun richtig heiß auf die Punktspielsaison und auf die Turniere, wo wir uns auch nochmal individuell

verbessern und groß aufspielen können.

Zur Mannschaft gehören und zum Einsatz kamen: Ralf Schoon, Daniel Stamm, Lennart Jung, Jan Wilkens, Christopher Martens, Nicolaus Koch, Ata Tozer, Fabian Rathgeber, Julian Beckh, Jorit Rolf-Pissarczyk, Melvin Rudolf, Piet Riemann, Paul Eisfeld, Finn Wührmann, Ole Bolduan und Jonas Behm.

Fabian Rathgeber

ERFOLGSGESCHICHTE

Die Umstellung von unserem Lichtmarkensystem auf die Online-Buchung der Hallenplätze über „Book and Play“ kann als Erfolg gewertet werden. Im Winter 2011/12 wurden 71 Stunden über das Portal gebucht, 2012/13 waren es 92 und am 31.12.2013 waren wir schon bei 183 Stunden. Das Angebot, bei dem sowohl Mitglieder als auch Gäste ort-

und zeitunabhängig eine Buchung vornehmen können, wird inzwischen sehr gut angenommen. Wer Probleme bei der Registrierung hat, kann sich gern an die Rot-Weiß-Geschäftsstelle wenden. Book and Play gibt es übrigens auch als App für iPhones. Weitere Infos unter www.bookandplay.de.


www.BOOKANDPLAY.de
Einfach online Plätze buchen.

Wir sind nun als Verein bei Bookandplay registriert. Ab jetzt sind spontane Online-buchungen der Halle möglich! Eine Registrierung bei Bookandplay ist erforderlich. Also alle anmelden und mitteilen! Man erhält einen Code und das Licht in der Halle ist für die gebuchte Zeit an.

Alles weitere auf www.bookandplay.de

Mannschaftsberichte

3. Herren 30



Nachdem wir im ersten Lockdown sogar schon einige Woche ohne Tennis auskommen mussten, war die Freude, nachdem es mit fast zwei Monaten Verspätung doch losging, umso größer. Der erste Gegner im Heimspiel war dann auch gleich Delmenhorst mit Arthurs altem Kumpanen Malte. Nachdem es am Anfang so aussah, als könne Georg die Punkte an Position eins holen, ging es im zweiten Satz dann doch deutlich gegen uns aus. Da vor allem auch Klaus einen

überraschenden Sieg an Position zwei holen konnte, stand es nach den Einzeln unentschieden. Im Doppel konnte zum ersten Mal unsere Traumpaarung Philipp und Georg auftrumpfen. Auch deshalb am Ende: der erste Punkt.

Vor dem ersten Auswärtsspiel stand zunächst noch ein anderes wichtiges Spiel an. Bevor es am Sonntag ins schöne Hachetal ging, musste Werder liefern.

Nachdem wir mit inzwischen wieder unvorstellbaren Menschenmengen dem Kanter Sieg entgegengefeibert hatten, ging es also motiviert und angeschlagen zum ersten Auswärtsspiel. Hier konnten wir mit 2:4 den ersten Sieg holen und waren wie immer gerne zu Gast in Sudwalde!

Auch im nächsten Heimspiel gegen Varrel gab es einen klaren Sieg. Erwähnenswert seien an dieser Stelle der Sieg von Hoang nach Endlos-Tiebreak im zweiten Satz und die Doppelvorstellung von Ralph und Philipp, die einzelne Gäste zur Weißglut und darüber

hinaus brachte. Gegen Stadtwerder ging es gleich mit dem nächsten Sieg weiter. Brian konnte hier seinen zweiten souveränen Sieg im zweiten Punktspiel verbuchen.

Saisonabschluss war dann im Heimspiel gegen Syke. Hätte der Autor nicht noch nach Führung im zweiten Satz den Match-Tiebreak vergeigt, wäre vorzeitig alles klar gewesen. So mussten die Doppel entscheiden: Heimsieg und Meisterschaft!

Stephan Heckmüller



Mannschaftsberichte

3. & 4. Herren 40



Was für ein Tennisjahr! In der letzten Ausgabe der Vereinsnachrichten hatten wir es bereits angekündigt: 2020 wird der Beginn von etwas Neuem. Nachdem wir 2019 als Frischlinge in der Regionsliga ordentlich Lehrgeld zahlten und in die Regionsklasse 1 absteigen mussten, war klar: der direkte Wiederaufstieg ist Pflicht.

Damit eines vorab und noch mal eindeutig gesagt: Denen, die behaupten, beim Tennis ginge es um Leben und Tod, halten wir entgegen. Es ist natürlich viel, viel ernster! Spaß können wir auf der Arbeit haben. Tennis ist

harte Maloche, entsteht aus Qualen und Verlieren ist eine Schande. Wir tun das alles hier nur für den Ruhm und auf keinen Fall, um eine schöne Zeit zu haben. Ich denke, dass ist jedem klar, ne? Und wäre wegen irgendwelcher unglücklicher Umstände (irgendwo hat jemand 'ne Fledermaus gegessen) die Saison nicht zu einer Daddel-Veranstaltung verkommen, in der niemand auf- oder absteigen durfte, wir hätten alle unsere Gegner G-N-A-D-E-N-L-O-S vernichtet, ihr Selbstbewusstsein auf Nylonsaiten gespießt und lachend in den roten Staub gerammt.

So hatten wir einfach nur alle zusammen ein paar wunderbar unterhaltsame Tennistage und mussten doch tatsächlich einen Punkt beim 3:3 in Weyhe lassen. Alle anderen Spiele wurden locker mit 6:0 oder 5:1 gewonnen. Genauso erging es der neu gegründete 4. Herren in der Regionsklasse 2: Ohne Punktverlust wäre hier der Doppelaufstieg perfekt gemacht worden, aber wie schon erwähnt: Fledermaus.

Aus Jux und Dollerei haben wir noch eine 6er-Begegnung 3. gegen 4. Herren 40 durchge-

führt. Da ergab sich dann zwangsläufig die erste Niederlage für die 4. – wir können uns bisher also nur selber schlagen.

Der Verzehr des kleinen Säugetiers am anderen Ende der Welt hatte aber auch einen Effekt, den man als positiv bezeichnen könnte, wäre nicht auch dieser Begriff gerade irgendwie doof und, wie alles andere in diesem Zusammenhang, wie meine 9-jährige Tochter sagen würde, „große Scheiße“: Es hat einen kleinen Tennis-Boom gegeben! Der führte dazu, dass unsere kleine Tennis- >>



Mannschaftsberichte



>> WhatsApp-Verabredungsgruppe mittlerweile auf über dreißig junge Männer (und eine Frau) gewachsen ist. Der ganze Sommer war dadurch noch intensiver von der filzumbewebenen Gummiblase geprägt, weil immer jemand jemanden zum Spielen fand. Hinzu kam, dass wir eine interne Match-Rangliste und eine 11er-Battle-League einführten, die auf Grundlage des ELO-Systems basiert, welches auch beim Schach angewendet wird. 442 Elfer-Sätze und 95 komplette Matches wurden absolviert. Hierfür verwendeten wir Kampfnamen was so gut ankam, dass sich das später auch die Organisatoren der

UTS Finals 2020 in Frankreich abguckten. Der Matteo „The Hammer“ Berrettini des Ultimate Tennis Showdowns von Rot-Weiß, war 2020 Tobias „The Tobi“ Westphal, gefolgt von „Lars Ladal“ und „Brian Borg“. In der 11er-Battle-League konnte sich lediglich noch „The Mysterious JCK“ in die Top 3 hinter „The Tobi“ schieben.

Aber auch hier wird sich sicherlich noch eine Menge tun, denn: Die erwähnte Tennisbegeisterung hat dazu geführt, dass sich noch ein weiteres Team in unserer großen Mannschaft gebildet hat. Wolfgang „Wolli“

Thesing führt nun eine dritte (die 5. Herren 40 des Vereins!), schlagkräftige Truppe in der Regionsklasse 2. Wer weiß? Vielleicht schaffen wir in der kommenden Saison sogar den Triple-Aufstieg? Unwahrscheinlich ist das nicht.

Auf jeden Fall sind wir 170 Grad heiß – das ist zumindest die ideale Temperatur für Frittenfett. In diesem Sinne, auf dass wir bald wieder bedenkenlos frittierte Fledermäuse essen und bedenkenlos Tennis spielen

können und vor allem, alle gesund bleiben – das wünscht Euch Eure.

Simona Seles



Rot-Weiß im World Wide Web



@ **Abonniert unseren Newsletter!**

Liked uns!



Tennisverein
Rot-Weiss Bremen e.V.



Folgt uns!
tv_rotweiss_bremen

NEWSLETTER ERWÜNSCHT?

Liebe Mitglieder,

um umweltschonender zu arbeiten, verschicken wir seit 2012 unsere Rundschreiben per E-Mail. Wenn Ihr Interesse am Rot-Weiß-Newsletter habt, füllt einfach diesen Abschnitt aus und werft ihn in den Briefkasten (Terrassentreppe hoch, rechts neben der Glastür).

Name: _____

E-Mail: _____



Willi-Sander-Statistik

Willi-Sander-Statistik *Denkmal für einen Sportwart*

Willi Sander war von 1949 bis 1981 Sportwart in unserem Verein. Er rief in dieser Zeit die sogenannte Willi-Sander-Statistik ins Leben: Sie begann 1949 und erfasst alle Mitglieder, die im Laufe der Jahre für Rot-Weiß gekämpft haben.

Für jedes gewonnene Einzel wird ein Punkt, für ein gewonnenes Doppel ein halber Punkt gutgeschrieben. Zählten zunächst für diese „Rangliste“ auch Freundschaftsspiele – es gab früher sehr viele davon – so gelten seit 1984 nur noch offizielle Punktspiele. 25 erspielte Punkte werden mit der silbernen, 50 mit der goldenen Rot-Weiß-Siegernadel ausgezeichnet.



G. Ernst Tölke
KLEMPNEREI

SANITÄR · HEIZUNG

Quintschlag 27
28207 Bremen
Telefon (0421) 453728
Telefax (0421) 414542
toelke-bremen@t-online.de
www.toelke-bremen.de

Willi-Sander-Statistik

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'20	Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'20
1	Brigitte Gröteke	225,0		44	Verone Stillger	29,0	
2	Margrit Andreas	164,0		45	Elisabeth Weber	28,5	
3	Margret Ahlers	163,5		46	Simona Ravens	28,5	
4	Katja Kelterborn	152,0		47	Anne Brokinkel	28,0	
5	Claudia Bloch	133,0		48	Sybille Rittig	27,5	
6	Marietta Eckhardt	126,0		49	Gisela Wicke	26,5	
7	Renate Fricke	105,5		50	Kerstin Wührmann	26,0	
8	Silke Glehn	103,5		51	Britta Möhlmann	24,5	
9	Gretlies Tonne	101,0		52	Irma von Bloh	23,5	
10	Helga Luchterhand	97,0		53	Imke Reimers	23,0	
11	Monika Felgendreher	92,5		54	Marion Dobner	23,0	
12	Imme Ahrens	87,5		55	Johanna Meadows	23,0	
13	Rosemarie Suhrkamp	84,5		56	Ute Friehe	23,0	
14	Ingeborg Brakebusch	79,0		57	Tanja Hüllhorst	22,5	
15	Irmgard Grethe	78,5		58	Ursula Meadows	21,0	
16	Ingrid Meyer	61,0		59	Vera Fessler	20,5	
17	Claudia Wagschal	60,5		60	Theda Viets	20,5	
18	Silke Günther	59,5		61	Anne Tabor	20,5	
19	Sigrid Dreyer	57,0		62	Antje Blankemeyer	19,5	
20	Ulrike Jakob	56,5		63	Stefanie Hoins	19,5	
21	Katrin Kelterborn-Ahlers	54,5		64	Rabea Hartmann	19,0	
22	Anja List	53,5		65	Miriam Ebke	17,5	1
23	Eva Vogel	51,5		66	Sandra Schoon	17,5	1,5
24	Uta Rosebrock	51,5		67	Ingrid Päs	16,0	
25	Lucia Kapisinska	50,5		68	Sandra Wiedermann	15,0	
26	Mechthild Drünert	50,5		69	Birgit Eichmeyer	14,5	
27	Kathrin Fischer	50,0		70	Viktorija Kalinic	14,0	
28	Birte Granberg	46,5		71	Susanne Beinkinstadt	14,0	
29	Lara Möhlmann	46,0		72	Janina Geisendorf	14,0	
30	Dörte Fixsen-Zahn	43,5		73	Lisa Rentz	14,0	1,5
31	Dorothee Hansen	42,0		74	Hille Trumann	13,5	
32	Stefanie Nagel	39,5		75	Anna Tomkötter	13,5	
33	Karen Hogeckamp	38,5		76	Simone Mohrmann	13,0	
34	Ute Herzberg	38,0		77	Vicky Engel	13,0	
35	Inga Madtstedt	36,5		78	Laura Weber	12,5	
36	Elke Schloo	35,5		79	Denise Fischer	12,5	
37	Trues Lengen-Bakker	35,0		80	Maria Dolores Gomez Perez	12,5	
38	Susanne Meyer	33,5		81	Verena Gessner	12,5	0,5
39	Maria Kasprick	33,0		82	Jana Jordan	12,5	2,5
40	Jutta Kramuschke	32,5		83	Heide Eigenbrodt	12,0	
41	Lia-Sophie Herzberg	31,5		84	Elham Honarbakhsh	12,0	
42	Gabi Eichler	31,0		85	Hanna Schmoll	11,5	
43	Denise Dannemann	30,5		86	Anneke Vogt	11,5	

Damen

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'20
87	Isabell Eikel	11,5	1,5
88	Anja von Enden	10,5	
89	Ingrid Rathgeber	10,5	
90	Zsuzsa Ilin-Pap	10,5	
91	Judith Kaplan	10,5	
92	Maike Brüseke	10,0	
93	Katrin Berger	10,0	2
94	Stephanie Geis	9,5	
95	Birgit Littke-Tockhaus	9,5	
96	Carlotta Koberg	9,5	
97	Eva Zahn	9,5	
98	Uschi Hausmann	9,5	
99	Leni Schleppegrell	9,0	
100	Annika Dittmer	8,5	
101	Gudrun Schemel	8,5	
102	Mia Schloßmacher-Schaz	8,5	
103	Maria Marckwardt	8,5	
104	Vivien Doll	8,0	
105	Saskia Wörbel	8,0	
106	Natalie Dikow	8,0	
107	Ingke Lass	7,5	
108	Martina Plieth	7,5	
109	Franziska Peters	7,5	2,5
110	Dagmar Stahlhut	7,0	
111	Monica Lucas	7,0	
112	Anna Handau	6,5	
113	Tanja Rauch	6,5	1
114	Bärbel Bentrup	6,0	
115	Hanna Radziejewski	6,0	
116	Joana Vogel	6,0	
117	Susanne Köhler	6,0	
118	Eva-Maria Riedel	5,5	
119	Louise Mawbey	5,0	
120	Silke Soeken	5,0	
121	Johanna Fischer	4,5	
122	Saskia Bargmann	4,5	
123	Nina Stude	4,5	
124	Olivia Buhrdorf	4,5	
125	Antje Waterholter	4,0	
126	Imke Kretschmar	4,0	
127	Simone Wreth	4,0	
128	Linda Oertel	4,0	
129	Hilda Dißmann	3,5	

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'20
130	Heidi Kriete	3,5	
131	Ina Gaschemann	3,0	
132	Phyllis Petersen	3,0	
133	Rebekka Plate	3,0	
134	Claudia Müller	3,0	
135	Sophie Haupt	3,0	
136	Gabi Klee	3,0	
137	Birgit Plate-Rixen	3,0	
138	Inka Cordes	2,5	
139	Nele Staats	2,5	
140	Felina Buhrdorf	2,5	
141	Katharina Nehlsen	2,5	2,5
142	Lisa Mammen	2,0	
143	Nadine Oetker	2,0	
144	Magda Engelmeier	2,0	
145	Ulrike Tidow	2,0	
146	Irmgard Ostersehlt	2,0	
147	Sophie Keci	2,0	
148	Anke Warneke	1,5	
149	Stefanie Schmidt	1,5	
150	Doris Markötter	1,5	
151	Katharina Zensen	1,5	
152	Nora Sporkert	1,5	
153	Antje Späder	1,5	
154	Viola Mohr	1,5	1,5
155	Christiane Kückelmann	1,0	
156	Corinna Meyer	1,0	
157	Judith Hoppe	1,0	
158	Karla Schimmel	1,0	
159	Lena Kastendiek	1,0	
160	Steffanie Lübbers	1,0	
161	Annekathrin Witte	1,0	
162	Lilli Brokinkel	1,0	
163	Marei Hobrecht	1,0	
164	Monika Voigt	1,0	
165	Sabine Droese	0,5	
166	Julia Ludwig	0,5	
167	Karen Ebbert	0,5	
168	Letticia Sofie Friedrich	0,5	
169	Annegret Deitmer	0,5	
170	Gabriele Moldenhauer	0,5	
171	Mandy Mickleit	0,5	
172	Heike Vonau	0,5	

Willi-Sander-Statistik

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'19	Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'19
1	Dieter Knoop	339,5	0	49	Jürgen H. A. Meyer	68,5	0
2	Günter Tonne	279,0	0	50	Jens Alexander Köhler	64,0	2
3	Hanns-Gerd Fischer	210,0	0	51	Walter Marahrens	63,0	0
4	Eggert Luchterhand	204,0	0	52	Wolfgang Oetjen	62,5	0
5	Volker Teich	193,5	0	53	Robert Jörgens	62,0	3,5
6	Hans-Joachim Andreas	177,5	0	54	Walther Zahn	59,5	0
7	Torsten Hansen	169,0	0	55	Gerald Herzberg	58,0	0
8	Claas Roggendorf	154,0	0	56	Christian Müller	56,0	0
9	Gunther Eckhardt	151,5	0	56	Hartwig Block	56,0	0
10	Peter Loose	146,5	0	58	Martin Eichler	55,5	0
10	Volkmar Schöning	146,5	0	59	Christopher Martens	55,0	0,5
12	Rolf Ebbinghaus	134,0	0	60	Mike Meadows	51,5	0
13	Jürgen Förster	129,0	0	61	Lüder Kastens	49,5	0
13	Matthias Hempen	129,0	0	62	Thomas Wolf	48,5	0
15	Zoltan Ilin	127,5	0	63	Lutz Arne Müller	48,0	0
16	Christian Voigt	113,5	0	64	Jörg Häckell	45,0	0
16	Heinz Fricke	113,5	0	65	Uli Beckerhoff	43,0	0
18	Hermann van Hove	111,0	0	66	Ralf Moldenhauer	42,0	0
19	Rolf Ahlers	107,0	0	66	Hans-Hermann Wicke	42,0	0
20	Bernd Engelmeier	106,0	0	68	Florian Jünemann	38,5	0
21	Reinhard Gropengießer	96,5	0	68	Dieter Gerdes	38,5	0
21	Bernd Mählmann	96,5	0	70	Arne Felgendreher	38,0	0
23	Thomas Felgendreher	96,0	0	71	Norbert Klostermann	37,5	0
24	Horst Handt	95,5	0	71	Burghard Stöver	37,5	0
24	Marco Ferritto	95,5	0	71	Jürgen Mücher	37,5	0
26	Rolf Weidemann	93,5	0	74	Marius Pouplier von Bonin	36,0	0
27	Uwe Rathgeber	90,0	0	74	Peter-Uwe Lotz	36,0	0
28	Thorsten Philipp	88,5	0	74	Wolfgang Keinke	36,0	0
29	Jörg Kirschenmann	88,0	0	74	Michel Gabert	36,0	0
29	Bernd Pilster	88,0	0	74	Steffen Nothelle	36,0	0,5
31	Hans-Gert Ziegler	86,0	0	79	Manfred Bentrup	35,0	0
32	Heiko von Bloh	85,5	0	80	Manfred Möller	34,0	0
33	Jan Rosenbrock	81,5	0	80	Michael Mentzen	34,0	0
34	Felix Böschen	77,5	0	82	Melvin Rudolf	33,0	2
35	Kurt Kröger	75,5	0	83	Reinhold Lessner	32,0	0
36	Volker Handt	75,0	0	83	Uwe Dierssen	32,0	0
37	Andreas Drünert	74,5	0	85	Fabian Rathgeber	30,0	1,5
38	Gerhard Kiel	74,0	0	86	Dennis Biller	29,5	0
39	Helmut Gröteke	73,0	0	87	Lukas Kriete	29,0	0
40	Hans-Georg Peter	72,5	0	87	Norbert Engel	29,0	0
41	Jürgen Petersen	71,5	0	89	Stefan von Bloh	28,5	0
42	Uwe Beinkinstadt	71,0	0	90	Valentin Stamm	28,0	0
43	Dieter Kooke	70,5	0	91	Daniel Stamm	27,5	1
44	Sven Petersen	70,0	0	92	Lutz Drosdowsky	27,0	0
45	Bernd Kedenburg	69,5	0	93	Bernhard Vossmann	26,5	0
45	Peter von Häfen	69,5	0	94	Gerhard Gassmann	26,0	0
45	Marco Arnhold	69,5	0	94	Thorben Bruns	26,0	0
48	Thomas Armbrecht	69,0	0	94	Ronald Moesicke	26,0	0

Herren

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'19
97	Michael Kahnwald	25,0	0
97	Dieter Schmutzer	25,0	0
97	Tom Ehlers	25,0	0
97	Torben Prigge	25,0	2
101	Herbert Salzer	24,5	0
101	Anton Knigge	24,5	0
103	Markus Brachmann	24,0	0
104	Thomas Karow	23,5	0
105	Holger Kreip	22,5	0
105	Seif Mostafa	22,5	0
105	Wolf-Dieter Wichmann	22,5	0
105	Nicos Schlüter	22,5	1,5
109	Stefan Balkausky	22,0	0
110	Philipp Aurin	21,5	1
111	Bernhard Schorn	21,0	0
112	Norbert von Ow	20,5	0
112	Rolf Wagschal	20,5	0
112	Sven Bimber	20,5	0
112	Wolfgang Jung	20,5	0
116	Rolf Borngräber	20,0	0
117	Thomas Schleppegrell	19,5	0
117	Helmut Kießling	19,5	0
119	Henry Schultz	19,0	0
120	Karl-Heinz Kelterborn	18,0	0
120	Lennart Jung	18,0	0
122	Sebastian Köhler	17,5	0
122	Michael Hesse	17,5	0
124	Paul Schütte	16,5	0
124	Hans-Helmut Euler	16,5	0
126	Dennis Hordorff	16,0	0
126	Lars Klose-Frerker	16,0	0
126	Thomas Huthoff	16,0	0
126	Frank Meiners	16,0	0
130	Peter-René Kreißig	15,5	0
130	Lothar Eggerichs	15,5	0
132	Jens Eifert	15,0	1
132	Ralf Schoon	15,0	2,5
132	Jan Kipp	15,0	4
135	Arnd Krumwiede	14,0	0
136	Karsten Detlev Meyer	13,5	0
136	Benjamin Gabert	13,5	0
136	Arthurs Vanags	13,5	0
136	Phil Niekerke	13,5	0
140	Stefan Bauer	13,0	0
140	Marco Haladich	13,0	0
140	Patrik Psota	13,0	0
140	Fred Hautau	13,0	0
144	Marco Goerlich	12,5	0,5

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'19
145	Alexander Kitov	12,0	0
145	Karl-Heinz Steinkamp	12,0	0
145	Daniel Schnabel	12,0	2
148	Samuel Willi	11,5	0
148	Tim Schleppegrell	11,5	1
148	Hoang Le	11,5	2,5
151	Christopher Schlange	11,0	0
151	Jan Zenner	11,0	2
153	Jochen Kanigowski	10,5	0
153	Marc Hammel	10,5	0
153	Thorsten Niemann	10,5	0
153	Malte Schepers	10,5	0
157	Sebastian Sachweh	10,0	0
157	Tim Lesemann	10,0	0
159	Ditmar Müller	9,5	0
159	Kurt Fischer	9,5	0
159	Ole Steinhardt	9,5	0
159	Thorben Spitzack	9,5	0
159	Matvej Halkou	9,5	2,5
164	Henrik Wessel	9,0	0
164	Daniel Schmidt	9,0	0
164	Ludger Kohake	9,0	0
164	Frank Ständer	9,0	0
164	Rüdiger Oltmanns	9,0	3
169	Marius Wansleben	8,5	0
169	Sören Isern	8,5	0,5
171	Wolfram Dahms	8,0	0
171	Fynn Armbrecht	8,0	0
171	Tobias Becker	8,0	0
171	Jan Wilkens	8,0	0
171	Marten Wienhues	8,0	2,5
171	Ataanil Tozer	8,0	3
171	Ralph Kirsten	8,0	3
171	Lars Braunschweiger	8,0	4
179	Jan-Philipp Mohrmann	7,5	0
179	Christian Ducho	7,5	0
179	Johann Pilster	7,5	0
179	Paul Miguel	7,5	0
179	Klaus-Johannes Möller	7,5	1
184	Gernot Fleddermann	7,0	0
184	Lewin Stieve	7,0	0
184	Stefan Schaar	7,0	0
184	Tristan Fischer	7,0	0
188	Jochen Kleeschulte	6,5	0
188	Andreas Wienhues	6,5	0
188	Mika Grote	6,5	0
188	Rolf Martins	6,5	0
188	Sebastian Pape	6,5	4,5

Willi-Sander-Statistik Herren

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'18
193	Christian Brueseke	6,0	0
193	Sven Tödter	6,0	0
193	Hermann Wierichs	6,0	0
193	Thomas Greh	6,0	0
193	Piet Riemann	6,0	1,5
198	Christopher Hakansson	5,5	0
198	Pablo Puig-Haltermann	5,5	0
200	Harry Franck	5,0	0
200	Karl Weissenhorn	5,0	0
200	Lars Schweinhage	5,0	0
200	Simon Wenkelewsky	5,0	3
200	Markus Vroom	5,0	4
200	Philipp Hamann	5,0	5
206	Timm Gessner	4,5	0
206	Henrik Amthor	4,5	0
206	Eike-Christian Mügge	4,5	0
206	Willi Hinners	4,5	0
206	Matti Grote	4,5	0
206	Jakob von Lingen	4,5	0
206	Joachim Deitmer	4,5	0
206	Tobias Westphal	4,5	4,5
206	York Schaefer	4,5	4,5
215	Hardy Rautenberg	4,0	0
215	Matthias Fischer	4,0	0
215	Luca-Tiago Pyda	4,0	0
215	Julian Beckh	4,0	1
215	Georg Tannenberger	4,0	4
220	Marcel Poupilier von Bonin	3,5	0
220	Thorsten Jacobsen	3,5	0
220	Tom Mainz	3,5	0
220	Ole Bolduan	3,5	0
220	Valentin Kopia	3,5	0
220	Phil Hanuschke	3,5	0
220	Martin Beneke	3,5	0
220	Frank Borchers	3,5	0
220	Björn Wald	3,5	3,5
229	Benjamin Kolkwitz	3,0	0
229	Justus Theis	3,0	0
229	Klaus Keiser	3,0	0
229	Nicolaus Koch	3,0	1
233	Alexander Knebel	2,5	0
233	Bernd Napieray	2,5	0
233	Peter Schumacher	2,5	0
233	Uwe Colberg	2,5	0
233	Philippo Brolin	2,5	0
233	Markus Prieske	2,5	0
233	Martin Märtnens	2,5	2,5
233	Christopher Hagner	2,5	2,5

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'18
233	Brian Spier	2,5	2,5
242	Paulo Cesar Mallea Villanueva	2,0	0
242	Thomas Meyer	2,0	0
242	Torsten Wolters	2,0	0
242	Joshua Winkler	2,0	0
242	Fabian Winkler	2,0	0
242	Lasse Hobrecht	2,0	0
242	Jörg Kramarczyk	2,0	0
242	Christoph Redecker	2,0	0
242	Michael Gienapp	2,0	0
242	Wolfgang Gerl	2,0	1
242	Jan Napieray	2,0	1,5
242	Lenny Dierssen	2,0	1,5
242	Christopher Gies	2,0	2
255	Arnold Stieve	1,5	0
255	Jannis Brüns	1,5	0
255	Finn Waterholter	1,5	0
255	Janis Lahmer	1,5	0
255	Leon Weissenhorn	1,5	0
255	Tjare Willemer	1,5	0
255	Wolfgang Budde	1,5	0
255	Timor Tomnik	1,5	0
255	Tom Lennart Hertramph	1,5	0
255	Marcus Knigge	1,5	0
255	Timor Tomruk	1,5	0
255	Martin Bührig	1,5	0
255	Sebastian Flores	1,5	1,5
255	Daniel Meadows	1,5	1,5
255	Alexander Güber	1,5	1,5
270	Jan Bleckwedel	1,0	0
270	Jonathan Starke	1,0	0
270	Markus Braemer	1,0	0
270	Rico Winter	1,0	0
270	Felix Wilms	1,0	0
270	Milan Pfeiffer	1,0	0
270	Bruno Büsching	1,0	0
270	Stephan Heckmüller	1,0	1
278	Heinz Lauer	0,5	0
278	Jonathan Birnstein	0,5	0
278	Michael Kasprick	0,5	0
278	Paul Stillger	0,5	0
278	Thomas Schumacher	0,5	0
278	Fabian Hoffmann	0,5	0
278	Carsten Lüdemann	0,5	0
278	Wilfried Voigt	0,5	0
278	Sven Röhrsheim	0,5	0,5
278	Mika Grote	0,5	0,5

Das gute Gefühl, zu Hause zu sein.



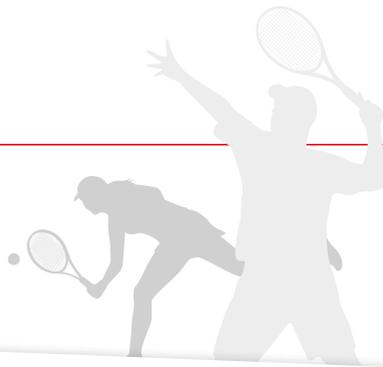
Die Sparkasse
Bremen

Stark. Fair. Hanseatisch.



Vereinsmeisterschaften 2020 *Kinder & Jugendliche*





RB SPORTGERÄTE

- Tennisplatzgeräte
- Tennissand und Tennisblenden
- Geräte und Netze für alle Sportarten



- Hockey
- Schaukästen
- Infotechnik
- Fußball
- Volleyball

RB Sportgeräte GmbH • M. Bruchhof • Verdener Str. 25 • 27751 Delmenhorst
Tel. 04221 74361 • Fax 04221 71990 • RBSports@t-online.de

Vereinsmeisterschaften 2020 *Damen & Herren*



Anfang September fanden auch 2020 wieder unsere jährlichen Vereinsmeisterschaften statt. Obwohl dieses Event jedes Jahr eine feste Größe in unserem Vereinskalender ist, war es diesmal alles andere als selbstverständlich. Ein halbes Jahr zuvor war die komplette Tennisanlage aufgrund der beginnenden COVID-19-Pandemie gesperrt und keiner konnte vorhersagen, was aus der Saison und somit den Vereinsmeisterschaften werden würde.

Zum Glück durfte Tennis als kontaktfreier

Sport vergleichsweise früh wieder gespielt werden. Dennoch gab es insbesondere bei den Punktspielen noch Einschränkungen und Unsicherheiten, so dass viele Mannschaften aus unserem Verein, aber auch aus den anderen Vereinen, die Möglichkeit eines Zurückziehens in Anspruch nahmen. Somit gab es im Sommer 2020 nur einen sehr eingeschränkten Punktspielbetrieb. Und das war wahrscheinlich auch einer der Gründe, warum wir bei den letzten Vereinsmeisterschaften einen absoluten Teilnehmerrekord erleben durften. Alle haben sich auf ein tolles



Miteinander und den sportlichen Wettkampf gefreut.

Neben alten Hasen fanden sich vor allem auch viele Neumitglieder ein. Bei den Damen konnte so ein 32er- und bei den Herren sogar ein 64er-Feld an den Start gehen. Es war in der Tat eine Herausforderung so viele Spiele in den üblichen zwei Tagen unterzubringen.

Nach einem Ausscheidungsspiel wurden die Damen auf zwei Konkurrenzen verteilt. In der Gruppe A konnte sich Katharina Nehlsen denkbar knapp im Match-Tiebreak gegen Katrin Berger durchsetzen und damit erstmalig zur Vereinsmeisterin krönen. Herzlichen Glückwunsch!

Ähnlich knapp ging es in Gruppe B zu – hier gewann im Finale Brigitte Meyer gegen Helen Meister mit 6:4, 7:6. Darüber hinaus konnten wir, anders als in den letzten Jahren, sogar eine Nebenrunde auf die Beine stellen – hier behielten Jana Jordan (Gruppe A) und Lili Gomez (Gruppe B) die Oberhand.

Bei den Herren wurden, wie aus den letzten Jahren gewohnt, in vier Gruppen ein Meister gekürt: Die Qualifikationsspiele warteten schon mit hochklassigen Begegnungen, aber auch einigen Überraschungen auf. So konnte sich zum Beispiel Georg Tannenberger gegen Jens Eifert durchsetzen oder sich Jan Napieray nach starkem Spiel gegen Dennis Biller für die Gruppe A qualifizieren. Auch Arthurs Vanags konnte letztlich gegen Nicos Schlüter die Oberhand behalten, für den es nun in Gruppe B weiterging.



In Gruppe D gewann Jens Eifert nach einem hart umkämpften Finale mit zwei Tiebreaks gegen Christian Schnaars, der zum ersten Mal an den Vereinsmeisterschaften teilnahm.

Nach überraschender Niederlage in der ersten Quali-Runde gegen einen stark aufspielenden Philipp Hamann fand sich Stephan >>

Sport

» von Bloh in Gruppe C wieder, behielt jedoch im Finale gegen Bernd Osterhorn die Oberhand.



Die Gruppe B startete mit einer epischen Partie zwischen Jochen Kleeschulte und Daniel Schnabel, die letztlich Daniel im Match-Tiebreak für sich entschied. Im Finale musste er sich jedoch gegen den diesjährigen Vereinsmeister B Tim Lesemann geschlagen geben.

In der Gruppe A konnten zahlreiche Zuschauer am Sonntagmorgen zunächst eine faustdicke Überraschung mit ansehen – nach großem Kampf und mindestens genauso gutem Spiel setzte sich Simona Ravens im Viertelfinale gegen den letztjährigen Sieger Tom Ehlers durch. Leider fehlten im Halbfinale dann ein wenig die Kräfte, so dass sich Jorit Rolf-Pissarczyk bei seiner ersten Teilnahme

direkt ins Finale spielte. In einem hart umkämpften Spiel konnte sich letztendlich unser Serienmeister Arthurs Vanags nach 6:2, 5:7, 10:8 zum wiederholten Male zum Vereinsmeister küren. Herzlichen Glückwunsch an Arthurs!

Wir bedanken uns bei allen, die dabei waren und die Vereinsmeisterschaften mit dem Rekordteilnehmerfeld zu einem großartigen Turnier gemacht haben. Nochmal herzlichen Glückwunsch an alle Sieger*innen und Platzierte. Wir hoffen sehr, dass es die Corona-



Lage zulässt, auch in diesem Jahr die Vereinsmeisterschaften wieder durchführen zu können. Vielleicht schaffen wir dann einen erneuten Teilnehmerrekord. Wir freuen uns schon jetzt!

Nicos Schlüter & Steffi Nagel

Glückwunsch!



Sport

Herzlich willkommen ...



Neumitglieder 2020

... in der Rot-Weiß-Familie!



Glück im Unglück

Ein Bericht von der Tennisschule Zoltán Ilin



Ein winziger Virus und eine so große Wirkung. Corona hat auch unsere Trainingsarbeit stark beeinflusst. Vom 18. März bis zum 18. Mai konnte bedauerlicherweise kein Kinder- und Jugendtraining stattfinden. Das Trainerteam (Katrin, Vicki, Tom, Fabian, Tim und ich) möchte sich ausdrücklich dafür bedanken, dass, trotz des Trainingsausfalls, die Eltern des Vereins den Trainingsbeitrag solidarisch gespendet haben.

Ab dem 18. Mai konnten wir dann, unter Einhaltung eines Hygienekonzepts, den Trainingsbetrieb mit Gruppentraining fast wie gewohnt fortsetzen.

So konnten wir auch unser jährliches Sommerferienprogramm durchführen – zwar mit etwas reduzierter Teilnehmerzahl, aber es war wie immer ein schönes Erlebnis, sowohl für die (neuen) Kids, als auch für die Trainer.

Trotz Pandemiezeiten haben wir außerdem zwei tolle Turniere auf unserer Anlage ausgetragen.

Die Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaften und ein Neumitgliederturnier. Vielen Dank an alle Teilnehmenden und vor allem an die Eltern, die uns geholfen haben, diese wichtigen Events zu organisieren. Ganz besonderer Dank geht an dieser Stelle natürlich an unseren Jugendwart Steffen Nothelle für die Bereitstellung der inzwischen legendär gewordenen Donuts und die schönen Urkunden.

Apropos Neumitglieder: Wir freuen uns wieder sehr über so viele neue Gesichter im Verein und hoffen, dass wir mit unserem Trainingsangebot und unserer Betreuung gut zu Eurer Integration beigetragen haben.

Leider konnten einige liebgewonnene Traditionen, wie das Cardio-Tennis und das Brommy-Fest, nicht stattfinden. Hoffen wir, dass dies bald alles wieder möglich sein wird.

In der Wintersaison 20/21 durfte nur noch Einzeltraining gegeben werden. Das war vor allem für unseren Nachwuchs im Jugendtraining eine ganz neue Erfahrung. Wir haben beobachtet, dass die Aufmerksamkeit der Kids in dieser Trainingsform oftmals deutlich



besser war. Besonders erwähnenswert an dieser Stelle noch die unglaublich motivierte Kindertrainingsgruppe um Greta, Lasse, Jorrit, Max und Lene, die konsequent samstags in aller Frühe um 9 Uhr trainiert haben. Respekt und Dank an die Eltern, die das mitgetragen haben.

Insgesamt sind wir uns bewusst, dass wir großes Glück hatten, dass wir in dieser schwierigen Zeit immer weiter Tennis spielen durften und dies hoffentlich immer weiter dürfen.

*Liebe Grüße an alle
Euer Zoltán*

Rot-Weiß Golfturnier 2020

Am 21. August wurde das Rot-Weiß Golfturnier im Golfclub Verden ausgetragen. Zu organisieren hatte es diesmal Lothar Eggerichs mit Unterstützung von Bernd Pilster.

Insgesamt sind 23 Golfer (7 x 3er Flights + 1 x 2er Flight) aus sechs verschiedenen Clubs angetreten (ein Ehepaar aus Berlin spielte als Gast mit). Der Golfclub Verden hat drei 9-Loch Kurse (A, B, C). Der Wettergott meinte es gut. Nur zu Beginn hatten wir etwas Regen, danach strahlte die Sonne. Die Stimmung war ausgezeichnet, was vor allem mit der Zusammensetzung der Flights zu tun hatte. Schön auch, dass diesmal drei Rot-Gelbe dabei waren: Willy Hinners, Fred Hautau und Dr. Detlef Frieg. Dazu kommt, dass auch mehrere Neugolfer antraten. Der Verdener Golfclub liegt an der BAB Ausfahrt Nord, in der Nähe von Verden. Ein sehr abwechslungsreicher Platz mit vielen interessanten Bahnen für alle Ansprüche geeignet. Dies betrifft vor allem die zuletzt gebauten neuen Bahnen im Stil eines Links Course. Der Club verfügt über Professionals und ein Übungsgelände, dazu eine ordentliche Gastronomie. Speisen und Getränke sind im Sommer bestens auf der Terrasse zu genießen.

Dort saßen nach der Runde alle zusammen und genossen Speis und Trank. Die Siegerehrung wurde von Lothar und Bernd vorgenommen. Es gab eine Nettoklasse und einen Bruttosieger(in). Das Brutto hat traditionell Monika Felgendreher gewonnen, zweiter wurde Gerhard Willers. Das Netto gewann Walther Zahn vor Hermann Wierichs. Den Sonderpreis „Nearest to the Pin“ erzielte Manfred Möller, den longest Drive holte sich Willy Hinners. Allen Siegern an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch. Die Siegerpräsente wurden freundlicherweise von Lothar gestiftet. Dies verdient besondere Erwähnung und Anerkennung.

Zu guter Letzt bleibt noch, dass das Turnier 2021 von Sybille und Jürgen Petersen werden organisiert wird. Wegen der noch unsicheren Lage bezüglich Corona kann an dieser Stelle ein Termin und Austragungsort noch nicht verkündet werden. Wir hoffen sehr, dass es auch in diesem Jahr stattfinden wird.

Euer Bernd Pilster



blumen hogeKamp

ihre gartnerei im geteviertel

elsasser str. 77, 28211 bremen, tel. 0421-43268-0

www.blumen-hogekamp.de

Vereinsleben

Ein Virus macht erfinderisch

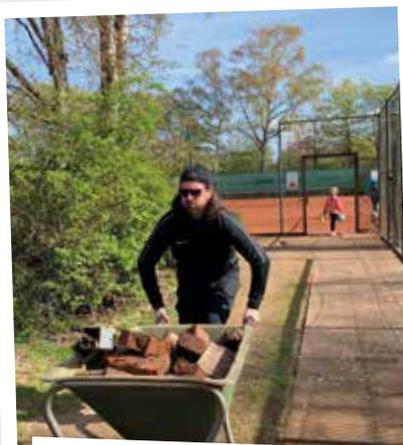




Vereinsleben

Arbeitsdienst

*Ein großes Dankeschön an alle,
die so tatkräftig mitangepackt haben!*





Vereinsleben





Vereinsleben





Vor 50 Jahren

1971: Rot-Weiß Jugend ist die leistungsstärkste im Verband

Vor 50 Jahren wurde über den regionalen Tennissport in den Bremer Tageszeitungen (Weser-Kurier und Bremer Nachrichten) ausgiebig berichtet, mit Spielberichten und Ergebnissen der Punktspiele und Meisterschaften des Tennisverbands Nordwest.

Dennoch war es schon etwas Besonderes, dass über die Jugendabteilung unseres Tennisvereins Rot-Weiß im Jahr 1971 sogar ein Foto erschien, mit folgendem (etwas gekürztem) Text:

„Das sind die bei den Verbands-B-Meisterschaften erfolgreichen Jugendlichen von Trainer Herbert Nalbach, 35 (Bildmitte) von links: Corinna Mohnhaupt, Kirsten Glehn, Susanne Pries, Matthias und Markus Rapsch, Detlev Trede und Michael Mohnhaupt. Alle diese Jugendlichen haben bei den B-Meisterschaften in ihren Klassen erste Plätze belegt und damit die jahrelange Arbeit des Trainers überaus erfolgreich belohnt. Herbert Nalbach, der seit 1968 mit dem Nachwuchs von Rot-Weiß arbeitet, hat jedoch in seiner Trainingsarbeit den Breitensport nicht übersehen. Die Meisterschaftsergebnisse beweisen das: Zu den sechs Erstplacierten



Das Foto und der Bericht stammen (wahrscheinlich) aus den Bremer Nachrichten

(sic) kommen noch zwei zweite und sechs dritte Plätze hinzu. Diese Ergebnisse sind vor dem Hintergrund der Tatsache, daß bis 1968 die Jugendarbeit bei Rot-Weiß praktisch brachgelegen hat, ein schöner Erfolg für Spieler, Trainer, Verein und Landesverband. Die Jugendabteilung (von Rot-Weiß) ist zur Zeit damit die leistungsstärkste im Verband Nordwest. Nicht zuletzt ist das auf ein methodisches und intensives Training zurückzuführen, das sich nicht nur darauf beschränkt, im Sommer und Winter einfach

Tennis zu spielen. Besonderer Wert wird auf Konditions-, Kraft- und Bewegungsarbeit gelegt. Trainer Herbert Nalbach, der unter anderem eine zweijährige Ausbildung in der Tennisschule der Familie Buding in Bandol hinter sich hat, konnte in den letzten Jahren seine Vorstellungen von Tennisjugendarbeit mit Unterstützung des Vereinsvorstandes weitgehend verwirklichen. Nicht gelungen ist das allerdings in bezug auf die erste Mannschaft von Rot-Weiß.“

Aus heutiger Sicht sei dem noch hinzuzufügen, dass unser langjähriges Mitglied, Günter Tonne, sich seinerzeit als Jugendwart dabei stark und eben auch erfolgreich engagierte.

Im Erwachsenenbereich spielten später Kirsten Glehn und Detlev Trede in den ersten Mannschaften von Rot-Weiß in den Regionalligen, Oberligen und Nordwestligen. Corinna Mohnhaupt war als Jugendliche schon Verbandsmeisterin in allen Altersklassen, erreichte 1978 bei den Deutschen Jugendmeisterschaften die Runde der letzten Acht, war 1976 bis 1978 Verbandsmeisterin und spielte zudem noch in den

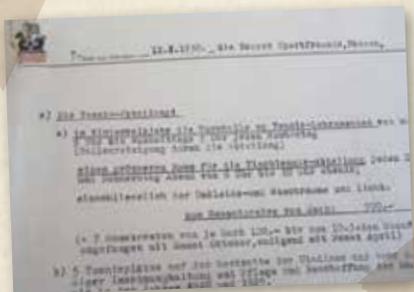
Regionalligen für den BTV v. 1986 sowie in Saarbrücken und Hamburg. Mittlerweile lebt sie in Kanada und war neben dem Tennis auch noch aktiv im Eishockey(!).

Ihr Bruder Michael wurde 1976 Verbandsjugendmeister und war danach noch kurz in der Oberliga und Regionalliga für Rot-Weiß und viele Jahre in den Top 10 in Hamburg für den THC Marienthal aktiv.

Die Rapsch-Brüder verließen Bremen schon wenig später. Markus wurde noch Stadtschülermeister in Hamburg. Beide spielten ab 1974 in ihrer Heimat Nürnberg in der Jugend vom TC Siemens Blau Gold. Markus wurde bei den Schülern mittelfränkischer Einzel- und Doppelmeister bei den Nordbayrischen Meisterschaften. Matthias hat es in seiner Altersklasse zu einigen Bezirksmeisterschaften gebracht und wurde zum Sichtungsturnier nach Amberg sowie zum Trainingscamp nach München Grünwald eingeladen. In seiner Altersklasse war er mit einem anderen Spieler Nr. 2 in der Bayernauswahl. Beide haben aber frühzeitig ihre Tenniskarriere beendet.

Aus dem Archiv

90 Jahre Rot-Weiß



Aus dem Sportverein „Weserstadion“ entsteht die eigenständige Tennisabteilung und nannte sich fortan „Stadiontennis-Club Rot-Weiß“ **(1930)**



Der Stadion-Tennis-Club Rot-Weiß vergrößert sich auf insgesamt 36 Plätze westlich und östlich des Weserstadions. **(1932)**



Unser Vereinswappen über viele Jahrzehnte **(1930)**



Geselligkeit wurde groß geschrieben **(1933)**

Braune Zeiten: Rot-Weiß marschiert mit Julius Harning an der Spitze vor dem Rathaus **(1936)**





Neubeginn:
Unsere Spitzenspielerin Renate Schröder auf
den Plätzen der Westanlage (1948)



Neubau unseres ersten eigenen
Clubhauses (1954/55)



Medenspiele anl. der Einweihung
unseres Clubhauses (1955)



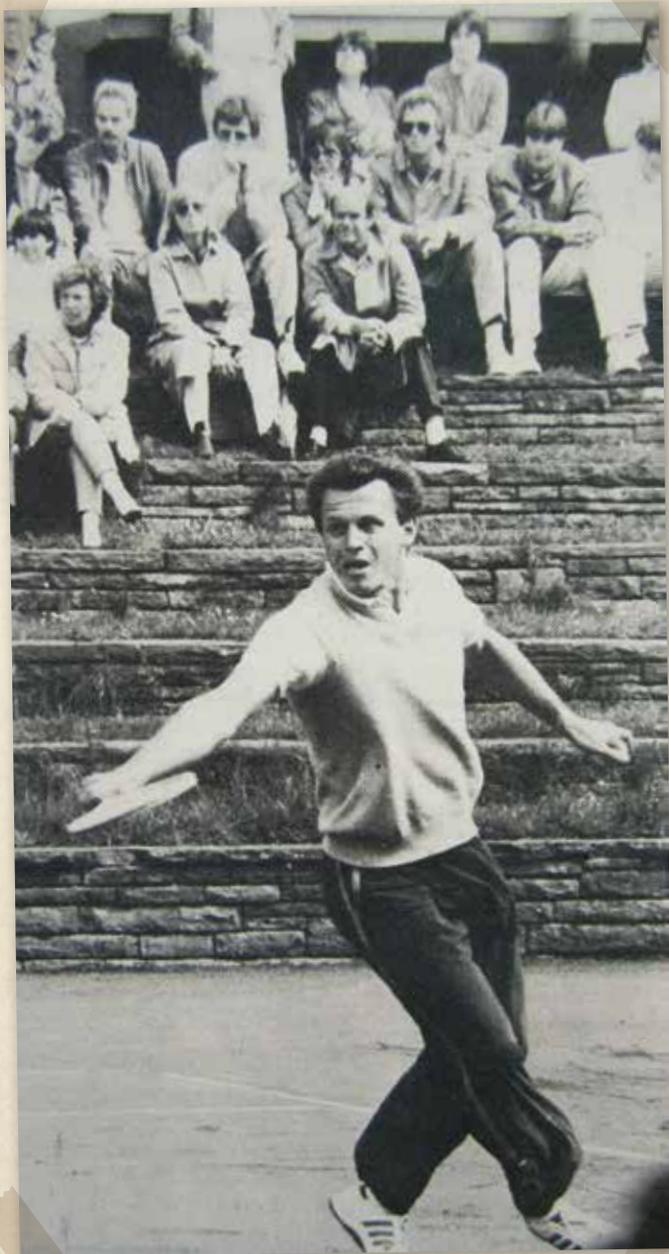
1. Herren: Günter Tonne, Werner Kloock, Jochem
Glehn, Gerd Sievers, Gerhard Tonne und Erwin
Schwedhelm (1955/56)



Überschwemmung der gesamten Anlage,
hier Platz 4 bis 7 und Blick auf die Wiese
(1976)



Aus dem Archiv



Zoltán Ilin (Davis-Cup-Spieler für Jugoslawien) beginnt seine Trainer-tätigkeit bei Rot-Weiß **(1984)**



Die Rot-Weiß-Damen 30 werden
Deutscher Meister und zweimal
Deutscher Vizemeister **(1996-1998)**



Das neue Clubhaus und die um einen Platz
vergrößerte Halle **(1994)**



Umbau des Tennisstadions (Platz 11)
zu vier neuen Plätzen **(2016)**



Sperrung der Plätze wegen der
Corona-Pandemie **(2020)**



Vereins TV Rot-Weiß



Alexander Köhler
Stellvertretender Vorsitzender
Mannschaftssport Herren



Nicos S...
Vorsitzer
Liegenschaften, Öff...



Jens Zenner
Breitensport, Internet



Steffi Nagel
Mannschaftssport Damen



Stephan Heckmüller
Internetauftritt



Katrin B...
Breitens...



Tom Ehlers
Trainer



Zoltán Ilin
Trainer



Jens Blur...
Platzw...

Struktur

e.V. Bremen



hlüter
nder
entlichkeitsarbeit



Timm Gessner
Stellvertretender Vorsitzender
Finanzen



erger
port



Torsten Hansen
Archiv



Eva Zahn
Presse, Öffentlichkeitsarbeit



Steffen Nothelle
Jugendarbeit



menau
wart



Henriette Wald-Ison
Sekretariat



Martina Unger
Buchhaltung, Sekretariat

Wir über uns

Sommerdeich 1 A, 28205 Bremen
Telefon (0421) 498 92 92
Fax (0421) 44 36 49
info@tennis-rotweiss.de
www.tennis-rotweiss.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE

April bis September:

Mo: 10.00–12.00 Uhr

Di: 16.30–18.30 Uhr

Do: 16.30–18.30 Uhr

Oktober bis März:

Mo: 10.00–12.00 Uhr

Di: 16.30–18.30 Uhr

Clubsekretärin: Martina Unger

Henriette Wald-Isona

VORSTAND

Nicos Schlüter, Alex Köhler, Timm Gessner

REFERENTEN

Archiv	Torsten Hansen
Breitensport	Jan Zenner
	Katrin Berger
Internetauftritt	Jan Zenner
	Stephan Heckmüller
Jugendarbeit	Steffen Nothelle
Mannschaftssport D.	Steffi Nagel
Mannschaftssport H.	Alex Köhler
Öffentlichkeitsarbeit	Eva Zahn

EHRENMITGLIEDER

Günter Tonne
Heinz Fricke
Ditmar Müller
Bernd Pilster
Thomas Armbrecht

EHRENVORSITZENDE

Bernd Engelmeier
Prof. Gerd Kiel

Hanns-Gerd Fischer
Dr. Hans-Georg Peter

TRAINER

Zoltán Ilin (0421) 498 92 17
Einzeltraining (40 Min.) € 31,-
Gruppentraining (40 Min.) € 36,-

GASTRONOMIE

Britta König-Tielitz - (0421) 44 85 37
gastro-rot-weiss@t-online.de

PLATZWART

Jens Blumenau - (0421) 498 62 49

HALLENSTUNDEN

Wintersaison von ca. 15.09. bis 30.04.

TAG	UHR	MITGLIEDER	NICHTMITGLIEDER
Mo–Fr:	08–13	€ 11,-	€ 12,-
	13–15	€ 12,-	€ 13,-
	15–17	€ 15,-	€ 17,-
	17–21	€ 18,-	€ 20,-
Sa–So:	21–23	€ 12,-	€ 13,-
	08–23	€ 14,-	€ 16,-

HALLE KOMPLETT	MITGLIEDER	NICHTMITGLIEDER
Sa ab 18 Uhr	€ 120,-	€ 140,-

ANGEBOT: PROBEMITGLIEDSCHAFT FÜR EIN JAHR

+ 10x Gruppentraining zum Preis von
€ 49,- (einmalig hinzubuchbar)
+ Cardio-Kontakt-Tennis
+ Berechtigung für Schwimmausweis
= Einzelmitglieder € 220,-
= Ehepaare € 410,-



SCHRÄNKE

€ 22,- jährlich

GÄSTEMARKEN

Auf den Außenplätzen: € 20,-/Std./Person, max. € 30,-/Platz. Spielende Gäste sind jederzeit willkommen – Mitglieder haben natürlich Vorrang.

FESTE FEIERN BEI ROT-WEISS

Das Clubhaus ist für uns alle da und kann auch für private Anlässe (Geburtstage, Jubiläen, Hochzeiten etc.) genutzt werden. Auch für Vorführungen bietet Rot-Weiß viel: Bühne, Vorhänge, Scheinwerfer, Video, Projektor inkl. Großleinwand.

SPENDEN

Spenden können direkt an Rot-Weiß überwiesen werden. Solltet Ihr einen Spendenbeleg benötigen, stellen wir Euch diesen gerne aus. Vielen Dank im Voraus!

Spenden an den TV Rot-Weiß:

Sparkasse in Bremen

IBAN: DE50 2905 0101 0001 0423 73

BIC SBREDE22XXX

KÜNDIGUNG

Die Mitgliedschaft ist spätestens drei Monate vor Jahresende (30.09.) zu kündigen. Eine Umwandlung vom aktiven zum passiven Beitrag ist nur bis zum 30.11. möglich.

BEITRÄGE

	JAHRESBEITRAG	PASSIVER BEITRAG
Einzelmitglieder	€ 326,-	€ 45,-
Ehepaare	€ 550,-	€ 75,-
Schüler, Studenten bis zum vollendeten 28. Lebensjahr, Azubis, Wehrpflichtige, Zivis, Arbeitslosengeld-II-Empfänger	€ 169,-	
JUGENDLICHE:		
Bambini (bis 6 Jahre)	€ 40,-	
bis 10 Jahre	€ 80,-	€ 15,-
bis 18 Jahre	€ 120,-	€ 20,-

Familien (ab 3 Pers.) erhalten 10 % Rabatt je Mitgliedsbeitrag im Jahr der Aufnahme und in den zwei Folgejahren (nicht kombinierbar mit der Probemitgliedschaft oder anderen Ermäßigungen).

Arbeitsdienst: 5 Stunden á € 8,- (ab dem 16. Lebensjahr) werden mit dem Beitrag eingezogen. Arbeitsdienst kann nur von aktiven Mitgliedern geleistet werden.

Wenn Ihr beim Tennis nicht baden gehen wollt, dann geht schwimmen:

Für € 28,50 + € 3,- Pfand pro Karte könnt Ihr ermäßigt in die Bremer Schwimmbäder, das macht fit, schont die Knochen und die Kasse. Schwimmkarten gibt es im Sekretariat.



Termine

VERANSTALTUNG	DATUM	WOCHENTAG
Sommerferienecamp für Kinder I	26.-30.07.2021	Montag-Freitag
Sommerferienecamp für Kinder II	02.-06.08.2021	Montag-Freitag
Sommerferienecamp für Kinder III (exklusiv für Vereinsmitglieder)	09.-13.08.2021	Montag-Freitag
Neumitgliederturnier	11.09.2021	Samstag
Vereinsmeisterschaften – Damen & Herren	04.-05.09.2021	Samstag-Sonntag
Vereinsmeisterschaften – Kinder & Jugendliche	*	*

** Wird noch bekanntgegeben.*

Angaben ohne Gewähr. Bitte Aushänge beachten.





Golf·Ski·Tennis *Treff*



20%

Auf alle aktuellen Tennisrackets *Rabatt*

Schwachhauser Heerstr. 128 (Ecke Schwachhauser Ring)

Mo-Fr 9.30 -18.30h, Sa 9.30 -13.30h • 0421-23 20 29

info@golf-ski-tennis.de • www.golf-ski-tennis.de

Ihr Partner für das perfekte Doppel – das Audi Zentrum Bremen



Audi Zentrum Bremen
Schmidt + Koch GmbH

Stresemannstraße 1-7
28207 Bremen
Tel.: 04 21 / 44 95-132
www.audi-bremen.de



SCHMIDT+KOCH
Starke Gruppe - Starke Leistung